

Kinderbuchpreis für Leselenz-Stipendiatin

Milena Baisch auf der Buchmesse ausgezeichnet

Frankfurt/Main (dpa). Übersetzer, Autoren und Zeichner sind auf der Frankfurter Buchmesse für ihre herausragenden Kinder- und Jugendbücher ausgezeichnet worden. Sie überzeugten die Jury mit ironisch gebrochenen Heldengeschichten, Bilderbüchern über Altersdemenz oder der Schilderung skurriler Situationen im Leben von Jugendlichen. Der vom Bundesfamilienministerium gestiftete Deutsche Jugendliteraturpreis wird seit 1956 vergeben und ist mit insgesamt 50000 Euro dotiert.

Im Kinderbuch-Bereich zeichnete die Jury Milena Baisch und Elke Kusche für »Anton taucht ab« (Beltz & Gelberg) aus. Es ist eine ironische Brechung der Abenteuerheldengeschichte.



Milena Baisch.

Foto: dpa

Milena Baisch war im vergangenen Jahr die Stipendiatin des Hausacher Leselenz im Bereich Kinderbuch.